

A L I U S' B R I E F K A S T E N

E. L. in Br. Von einer Dividendenlosigkeit sämtlicher Kohlenbergwerke kann erfreulicherweise keine Rede sein. Beispielsweise hat der Essener Bergwerksverein König Wilhelm eine Dividende zur Verteilung gebracht, ebenso erwartet man eine Dividendenausschüttung beim Mülheimer Bergwerksverein, wenn auch eine Erklärung der Verwaltung hierzu noch nicht vorliegt. Bei den Rheinischen Braunkohlenwerken ist der Geschäftsbericht noch nicht erschienen, die Dividende ist mit 9 Prozent vorgeschlagen, die Gesellschaft ist Großaktionärin bei Harpen, und man vermutet diese Gruppe auch hinter den Käufen der jüngsten Zeit in Harpener Bergbau-Aktien.

Dr. St. in G. Bei der Mälzerei Wrede erwartet man eine Dividende, doch läßt sich etwas Zuverlässiges in dieser Beziehung noch nicht sagen, da das Geschäftsjahr erst Ende August abläuft. Der Geschäftsgang ist befriedigend. Die Vorarbeiten für die Errichtung der ge-

meinsam von der Bemberg A.-G. und den Vereinigten Glanzstoff-Fabriken in Amerika projektierten Kunstseidenfabrik sind im Gange, mit dem Bau soll alsbald begonnen werden, und man verspricht sich sehr gute Erfolge davon. Stöwer Nähmaschinen halten wir heute für billig, auch mit Rücksicht auf die andauernd sehr befriedigende Lage der Nähmaschinenindustrie. Ebenso sieht es in der Fahrradabteilung der Gesellschaft durchaus günstig aus. Das Geschäft in den Aktien ist gegenwärtig ziemlich unbedeutend, es gehen gewöhnlich nur wenige tausend Mark in dem Papier um.

„*Argentus*“. Über die Dividendenaussichten bei den Prestowerken läßt sich heute etwas Zuverlässiges noch nicht sagen. Die Gesellschaft ist sehr gut beschäftigt, es werden auch angemessene Gewinne erzielt, das Geschäftsjahr läuft aber erst Ende September ab. Wie man in unterrichteten Kreisen annimmt, könnte eine Dividende von etwa 12 Prozent in

Rennen zu Karlshorst

Mittwoch, den 22. Juli, nachmittags 3 Uhr
Silberner Humpen. Jagdrennen

DEUTSCHER WEINBRAND

STÜCK LIKÖRE **Goldstück** STÜCK LIKÖRE